

Space[®]plus

Qualifikationstraining zur befugten Person

Stand Oktober 2023



Agenda

1. Übersicht aktuelle Pumpengenerationen
2. Beschreibung Generation Space[®]plus
3. Bedienung Generation Space[®]plus
4. Serviceprogramm: Service Tool Plus
5. Drug Library Manager: OnlineSuite^{plus}

Übersicht aktuelle Pumpengenerationen

2004



Space®

2017



compact^{plus}

2021



Space^{plus}

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Beschreibung

Generation Space[®]plus

Zweckbestimmung Space^{plus} Infusomat[®]

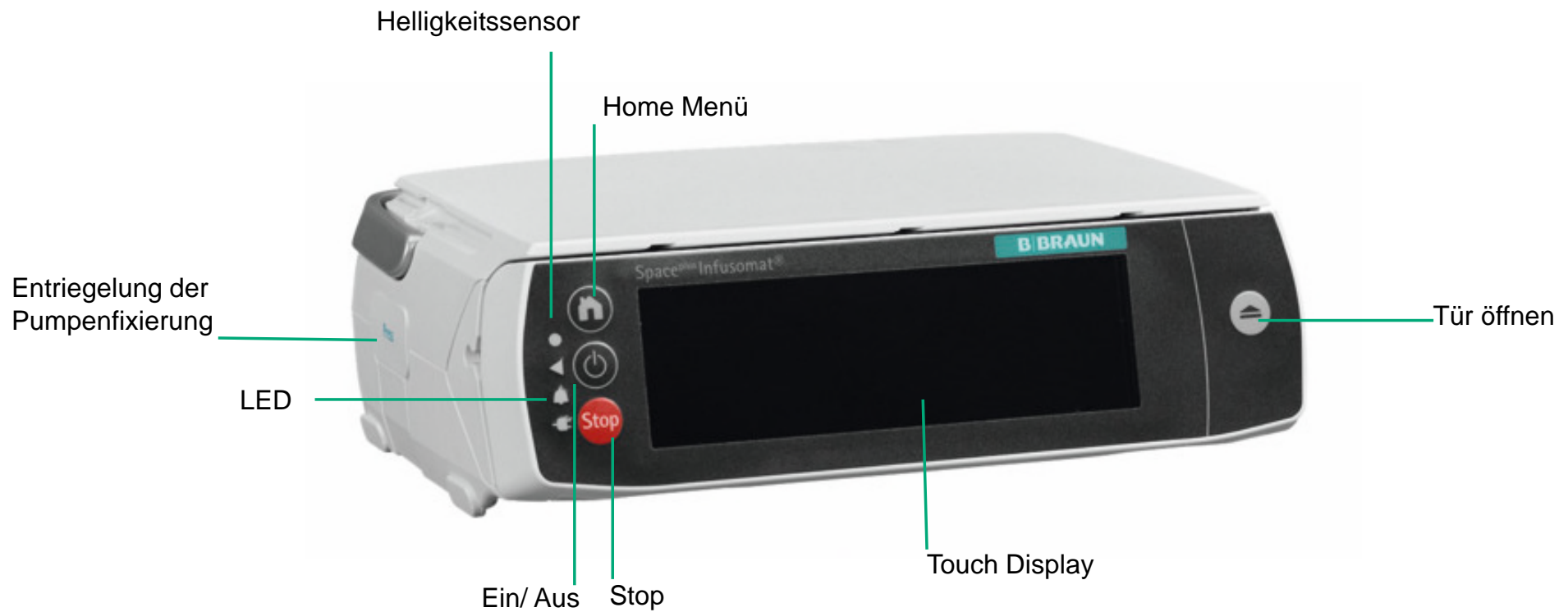
Der **Space^{plus} Infusomat[®]** ist eine transportable **volumetrische Infusionspumpe**.

Die Pumpe ist...

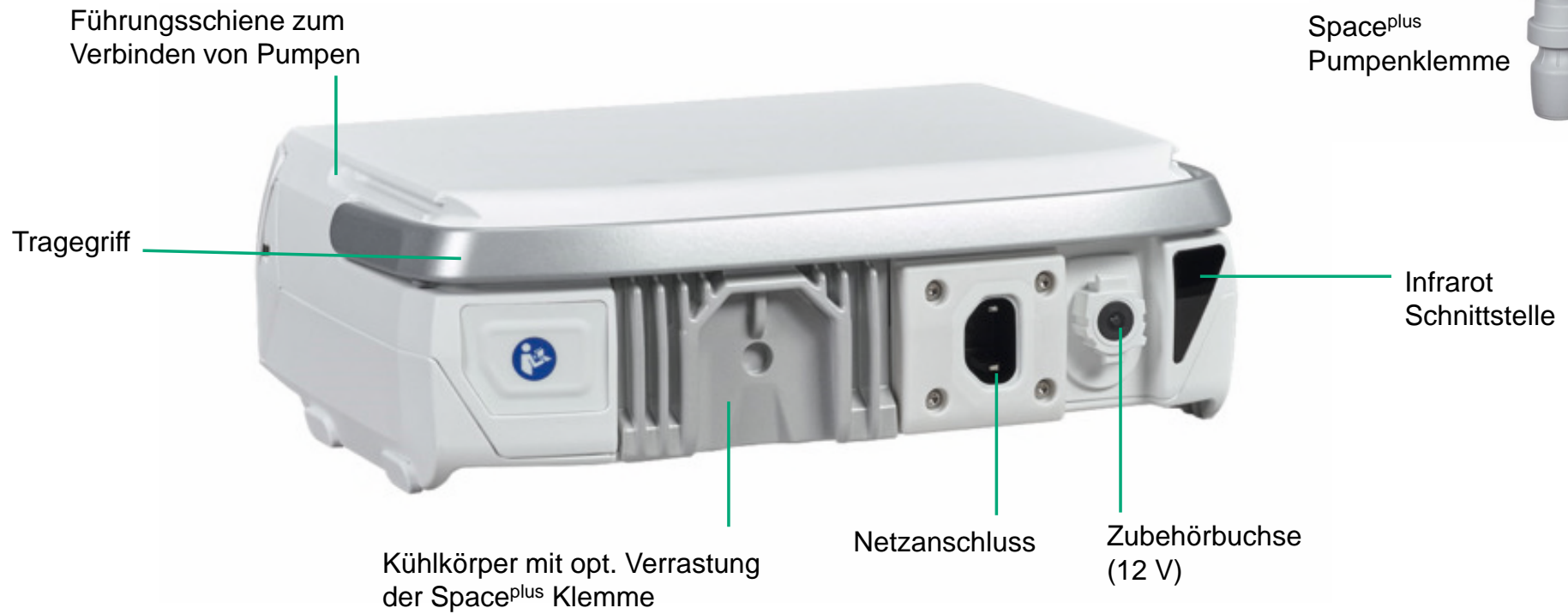
- zur Anwendung bei **Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen**,
- für **die intermittierende** oder **kontinuierliche** Verabreichung von **parenteralen** und **enteralen** Lösungen durch medizinisch **gebräuchliche Zugänge** vorgesehen (z. B. intravenös, intraarteriell, subkutan etc.) ,
- zur Anwendung durch **qualifiziertes medizinisches Fachpersonal** vorgesehen.



Frontansicht Space^{plus} Infusomat[®]



Rückansicht Space^{plus} Infusomat[®]



Beschreibung Space^{plus} Infusomat[®]

- Verwendung mit Infusomat[®] Space Leitungen
- **Doppelt wirksamer Freeflow Schutz** durch geräte- und leitungsseitiger Anti-Freeflow-Klemmen
- Förderratenbereich: 0,1 ml/h ... 1.200 ml/h
- **Fördergenauigkeit** von $\pm 3\%$
- Maße (B x H x T): : ca. 215 x 70 x 170 mm
- Gewicht 1,9 kg
- Akkulaufzeit: bei 100 ml/h, 22 °C und neuem Akku: - ca. 11 h mit ausgeschalteter WiFi-Schnittstelle



Zweckbestimmung Space^{plus} Perfusor[®]

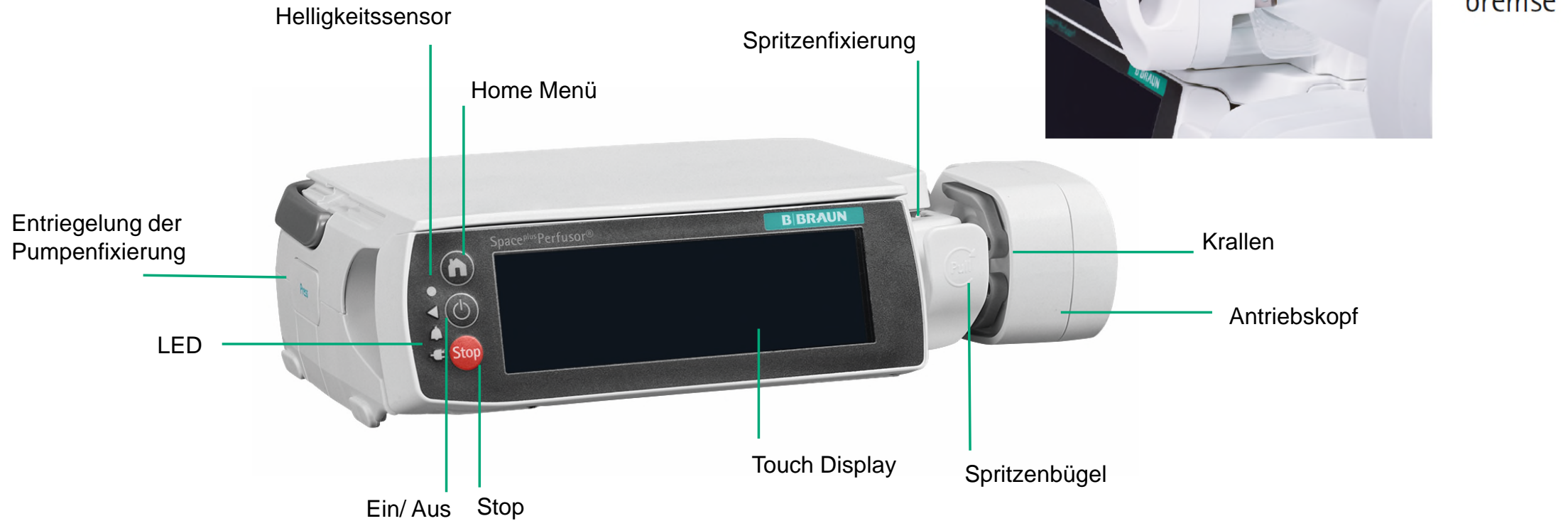
Der **Space^{plus} Perfusor[®]** ist eine transportable **Infusions-spritzenpumpe**.

Die Pumpe ist...

- zur Anwendung bei **Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen**,
- für **die intermittierende** oder **kontinuierliche** Verabreichung von **parenteralen und enteralen** Lösungen durch medizinisch **gebräuchliche Zugänge** vorgesehen (z. B. intravenös, intraarteriell, subkutan etc.) ,
- zur Anwendung durch **qualifiziertes medizinisches Fachpersonal** vorgesehen.



Frontansicht Space^{plus} Perfusor[®]



Beschreibung Space^{plus} Perfusor[®]

- **Vollautomatischer Antrieb**
- **Kolbenbremse** verhindert Freeflow
- Förderratenbereich: 0,01 ml/h ... 1.800 ml/h
- **Fördergenauigkeit von $\pm 2\%$**
- Graphische Echtzeitdarstellung des Spritzenfüllvolumens
- Maße (B x H x T): ca. 255 x 70 x 170 mm
- Gewicht 1,9 kg
- Akkulaufzeit: bei 25 ml/h, 50 ml Spritze, 22 °C und neuem Akku: - ca. 13 h mit ausgeschalteter WiFi-Schnittstelle



Vorteile Space[®]plus

- **Integrierter Tragegriff**
- **Integriertes Netzteil**
- Schutzklasse **IP 44**: Schutz vor Fremdkörpern mit einem Durchmesser ab 1,0 mm sowie Spritzwasser.
- Li-Ion Akku
- Bedienung mit **nassen/feuchten Handschuhen** möglich
- Integriertes WiFi Modul
- GBA über QR Code abrufbar



Hinweise Space[®]plus

- Unter normalen Umgebungsbedingungen kann ein Akku durchschnittlich 300-mal vollständig ge- und entladen werden.
- STK: alle 24 Monate
- **Testung gemäß Norm DIN EN 60601-1-12** Medizinische elektrische Geräte - Teil 1-12: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale - Ergänzungsnorm: Anforderungen an medizinische elektrische Geräte und medizinische elektrische Systeme in der Umgebung für den Notfalleinsatz
- Die Testung gemäß DIN EN 60601-1-12 wird in Teilen auch durch die Norm **DIN EN 1789:2020** – **Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen** in den Abschnitten 6.3.1 – 6.3.4 gefordert.

Sicherheitshinweise Space[®]plus

- Pro Pumpenklemme max. 3 Pumpen zulässig.
- Im Rettungswagen und in der Flugrettung nur eine Pumpe pro Pumpenklemme zulässig.
- Pumpe immer am Tragegriff tragen, nicht am Antriebskopf oder der Frontklappe.

Reinigung

- Nur geringe Mengen Reinigungsflüssigkeit verwenden!
- Elektrische Stecker vor übermäßiger Feuchtigkeit schützen!
- Netzspannung vor Reinigung entfernen!
- Informationen zu möglichen Substanzen sind der GBA zu entnehmen

Vergleich Perfusor[®]

	Space [®]	compact ^{plus}	Space [®] plus
Gewicht	1,4 kg	2,3 kg	1,9 kg
Größe (B x H x T)	249 x 68 x 152 mm	290 x 98 x 220 mm	255 x 70 x 170 mm
Integr. Tragegriff	-	+	+
Integr. Netzteil	-	+	+
Kolbenbremse	+	-	+
Antrieb	vollautomatisch	halbautomatisch	vollautomatisch
Schutzklasse	IP 22	IP 34	IP 44
Fördergenauigkeit	±2%	±2%	±2%
Spritzengrößen	2/3 - 50/60 ml	2/3 - 50/60 ml	2/3 - 50/60 ml
Akku	NiMH / Li-Ion	Li-Ion	Li-Ion
WiFi Schnittstelle	(+ Li-Ion Akku)	-	integriert

Vergleich Infusomat®


	Space®	compact ^{plus}	Space® ^{plus}
Gewicht	1,4 kg	1,9 kg	1,9 kg
Größe (B x H x T)	214 x 68 x 124 mm	229 x 98 x 225 mm	215 x 70 x 170 mm
Integr. Tragegriff	-	+	+
Integr. Netzteil	-	+	+
Schutzklasse	IP 22	IP 34	IP 44
Fördergenauigkeit	±5%	±5%	±3%
Einmalartikel	Infusomat® Space Leitung	Infusomt ^{plus} Leitung	Infusomat® Space Leitung
Akku	NiMH / Li-Ion	Li-Ion	Li-Ion
WiFi Schnittstelle	(+ Li-Ion Akku)	-	integriert

Bedienung

Generation Space[®]plus

Einschalten / Selbsttest

Einschalten

Drücken Sie die -Taste, um die Pumpe einzuschalten.

Selbsttest

Der Selbsttest startet, wenn die Pumpe eingeschaltet wird. Achten Sie darauf, dass

- 3 LED (**grün**, **rot**, **gelb**) aufleuchten
- 2 akustische Signale zu hören sind.

Zusätzlich schaltet sich das Display ein.

Perfusor: die Krallen schließen und öffnen.

Infusion starten

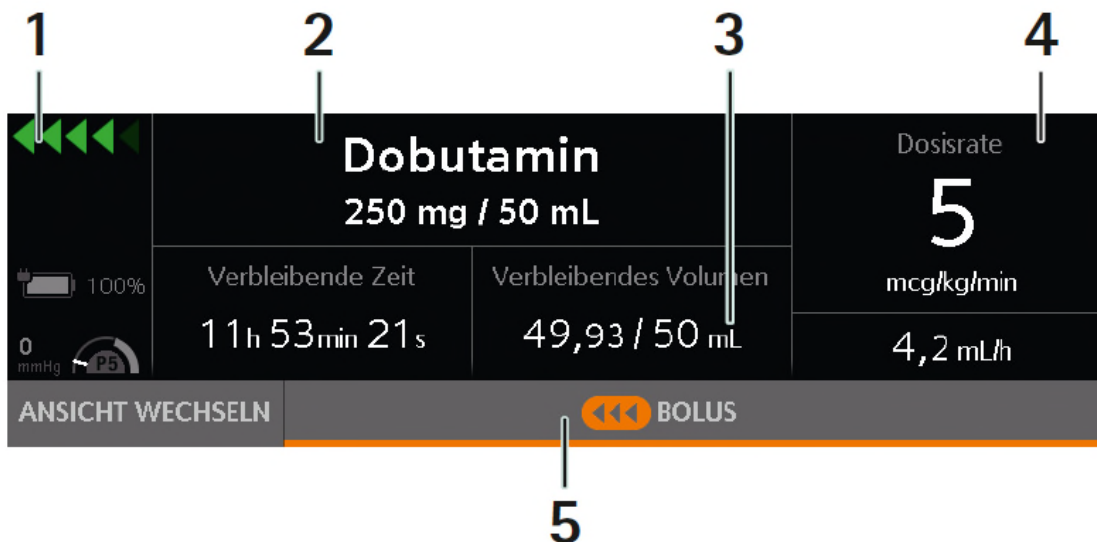
Neue Infusion starten

- Drücken Sie den Button „Neue Infusion“
- Sofern eine Medikamentendatenbank hinterlegt ist, kann diese ausgewählt werden.
- Infusion starten, sobald alle notwendigen Parameter eingegeben wurden.

Bedienung: Förderscreen

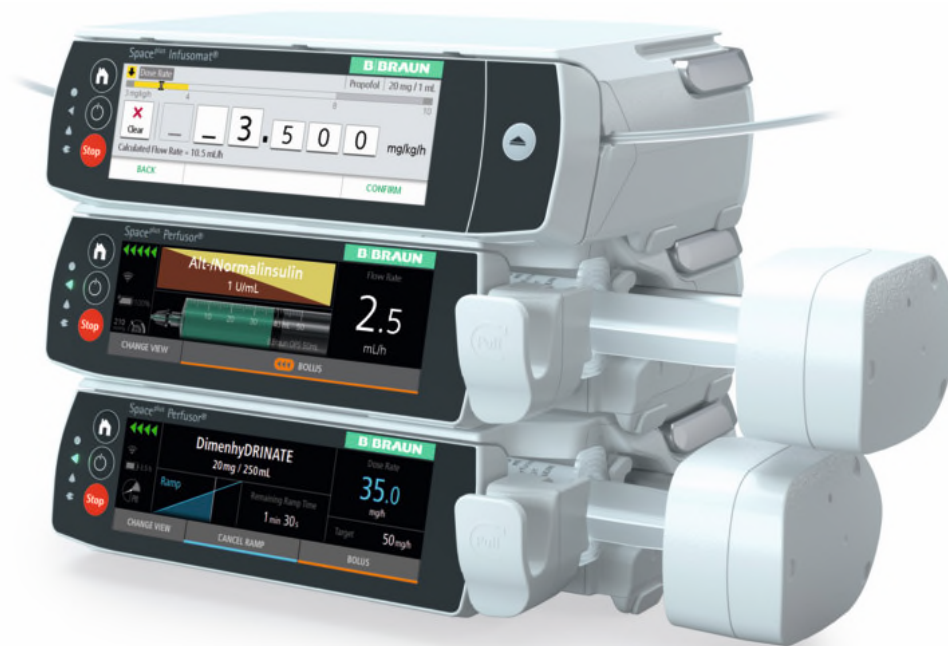
Der Förderscreen wird angezeigt, wenn die Infusion läuft.
Er informiert über den aktuellen Status der Infusion. Welche Informationen angezeigt werden, hängt vom gewählten Infusionsprofil ab.

Die folgende Abbildung zeigt einen typischen Förderscreen:



Nr.	Funktion
1	Allgemeine Statusanzeigen (Akkuzustand, Laufanzeige, Drucksymbol (Manometer): Anzeige des eingestellten Abschaltendrucks P1...P9 mit aktuellem Druck im Infusionssystem (Zeiger) in mmHg)
2	Name und Konzentration des Medikaments Wenn kein Medikament und keine Konzentration gewählt ist, kann dieser Bereich leer sein.
3	Variable Förderscreen-Parameter
4	Haupt-Infusionsparameter Klicken Sie auf diesen Infusionsparameter, um den Wert zu editieren.
5	Button (Bolus, Beenden des Bolus etc.)

Bedienung: Förderscreen / Ansicht wechseln



Bolusgabe

Die Bolusfunktion der Pumpe ist ausschließlich vom Förderscreen zugänglich.
Drücken Sie auf den Bolus Button, um zum Bolusmenü zu gelangen.


Sie haben **3 Möglichkeiten** einen Bolus zu geben:

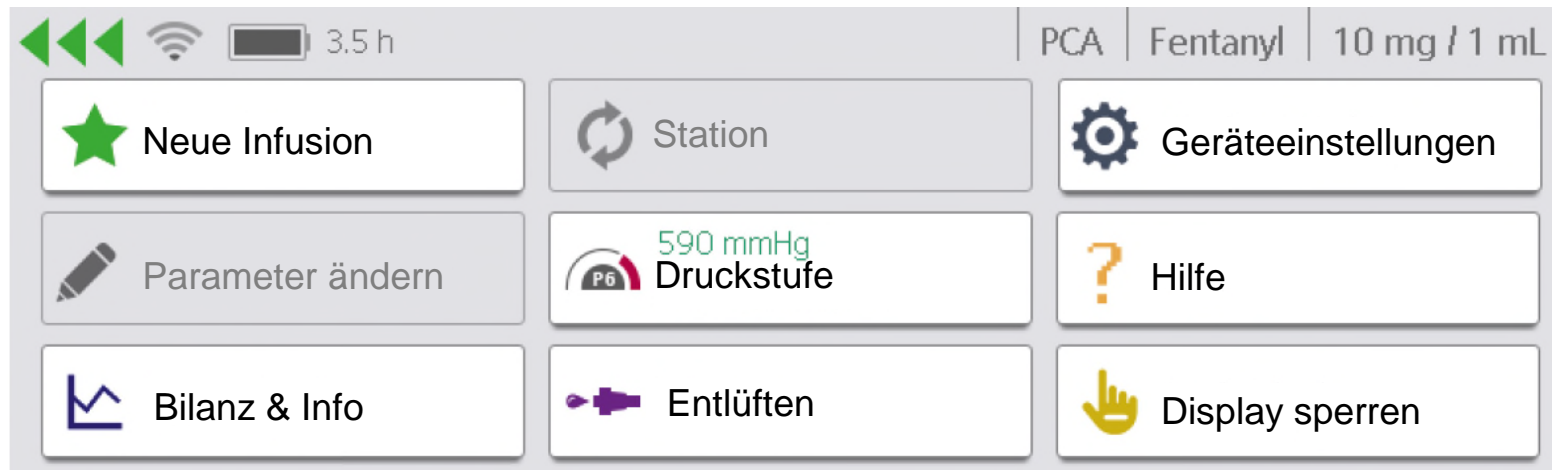
- Bolus programmieren
- Programmierten Bolus wiederverwenden
- Bolus manuell geben

Ob alle drei Möglichkeiten zur Verfügung stehen, hängt von der Pumpenkonfiguration ab.



Home Menü

Alle wichtigen Funktionen sind vom Home-Menü aus zu erreichen. Drücken Sie die  -Taste, um das Home-Menü aufzurufen.



Bilanz & Info

Über das Home-Menü gelangen Sie zum Menü **Bilanz & Info**, welches sich in folgende Unterpunkte aufteilt:

- **Bilanzdaten:** Gesamtvolumen, Zwischenvolumen
- **Infusionsstatus:** Station, Patientenprofil, Medikamentenname, Restvolumen, Restzeit, Einmalartikel ...
- **Therapiehistorie:** Infusionshistorie, Bolushistorie, Alarmhistorie

Druckstufe

- Auf dem Förderscreen wird die eingestellte Druckstufe (z.B. P5) angezeigt. Der Zeiger des Manometers zeigt dabei den aktuellen Druck im Infusionssystem an.
- Über die Änderung des Abschalt drucks kann die Alarmg abezeit bei Verschlüssen im Infusionssystem gering gehalten werden.
- Je höher die eingestellte Druckstufe ist, desto höher muss der Druck im Infusionssystem steigen, um einen Druckalarm auszulösen.

Hinweis: Der Abschalt druck bleibt auf der eingestellten Druckstufe, bis dieser manuell geändert wird oder ein in der Medikamentendatenbank gewähltes Medikament eine Druckstufe vorgibt. Durch das Ausschalten der Pumpe wird die Druckstufe auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.


Alarmer

- **Benachrichtigung** z. B. "Akku fehlt"; "falscher Code"
- **Erinnerung** z. B. der Einmalartikel ist eingelegt, die Pumpe fördert nicht und wird für zwei Minuten nicht bedient.
- **Voralarm** z. B. "Spritze fast leer"; "Akku fast leer"
- **Betriebsalarm** z. B. "Infusion beendet"; "Spritze leer"; "Druck zu hoch"
- **Gerätealarm:** Ein Gerätealarm signalisiert, dass die Pumpe potentiell defekt ist.

Alarmart	Alarmfarbe (LED & Alarmfenster)
Benachrichtigung	Gelb
Erinnerungen	Gelb / Grau
Voralarm	Gelb
Betriebsalarm	Rot
Gerätealarm	Rot

Infusion beenden

Infusion anhalten

- Drücken Sie die  -Taste, um die Infusion anzuhalten.
- Danach können Sie auf dem gestoppten Förderscreen die Infusion weiterführen oder beenden.

Ausschalten

- Halten Sie die  -Taste gedrückt, um die Pumpe auszuschalten oder in den Stand-by zu wechseln.

Hinweis: Sie können die Pumpe nur ausschalten, wenn kein Einmalartikel eingelegt ist.

Service Tool Plus Generation

compact^{plus} & Space^{plus}

Service Tool Plus Generation

Service Tool
Plus Generation
2.2.2

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Willkommen Service-Admin

Service-Admin
 Servicetechniker*in
 Konfigurationsnutzer*in
 B. Braun Admin
 B. Braun Produktion

Passwort

Anmeldung Beenden

- **Softwareprogramm zur Konfiguration der Pumpe:**
 - Sprache
 - Drücke
 - Alarme
 - (De)Aktivierung der Einmalartikel
 - Upload der Medikamentendatenbank
 - ...

Service Tool Plus Generation

- Pumpe mit Kaltgerätekabel und Servicekabel verbinden.
- An Laptop anschließen.
- Service-Admin wählen; Passwort eingeben. Initialpasswort: ServiceTool@123

The screenshot shows the login screen for the Service Tool Plus Generation. On the left, there is a green header with the text "Service Tool Plus Generation" and the version number "2.2.2". Below this is the B. Braun logo with the tagline "SHARING EXPERTISE". The main area is titled "Willkommen Service-Admin" and contains a list of user roles: "Service-Admin" (selected), "Servicetechniker*in", "Konfigurationsnutzer*in", "B. Braun Admin", and "B. Braun Produktion". To the right of the list is a password field labeled "Passwort" and two buttons: "Anmeldung" and "Beenden".

Service Tool Plus Generation

- Im Feld “Produktfamilie” und “Gerätetyp” das entsprechende Gerät auswählen

The screenshot shows the configuration interface for the Service Tool Plus Generation. The 'Allgemeines' tab is selected. The 'Verbindungseinstellungen' section is expanded, showing options for serial and network connections. The 'Produktfamilie' and 'Gerätetyp' fields are highlighted with a yellow box. The 'Produktfamilie' field has 'SpacePlus' selected, and the 'Gerätetyp' field has 'Pumpe' selected. The 'OK' and 'Abbrechen' buttons are visible at the bottom right.

Benutzereinstellungen
Verantwortliche*r Servicetechniker*in

Verbindungseinstellungen

Verbindung über serielle Schnittstellen
Mit Pumpensimulationen verbinden
Serielle Ports

Verbindung über Netzwerk (Ethernet)
 Deaktiviert
 Intel(R) Ethernet Connection (4) I219-LM
 Check Point Virtual Network Adapter For Endpoint VPN Client
 Zscaler Network Adapter 1.0.2.0
 Bluetooth Device (Personal Area Network)

Produktfamilie
 Space^{plus}
 Compact^{plus}

Gerätetyp
 Station
 Pumpe

OK Abbrechen

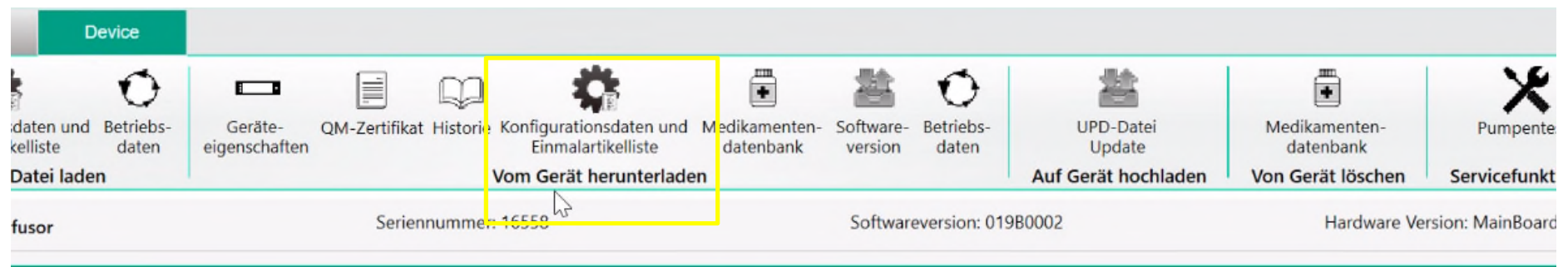
Service Tool Plus Generation

- Pumpe verbinden



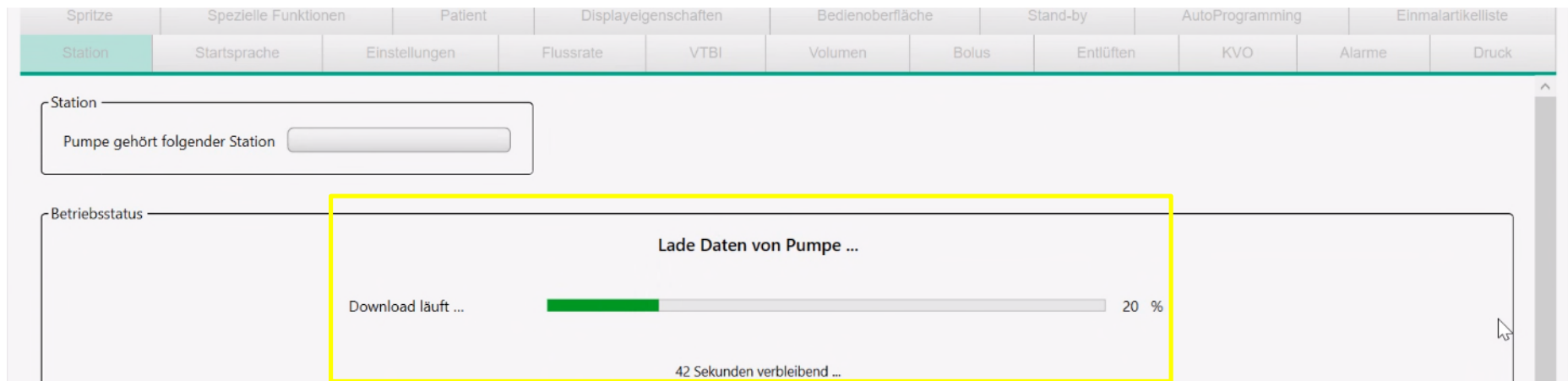
Service Tool Plus Generation

- Im Reiter “Vom Gerät herunterladen” können die aktuellen Daten von der Pumpe geladen werden



Service Tool Plus Generation

- Daten von Pumpe laden



Service Tool Plus Generation

- Über die Reiter können nun verschiedene Einstellungen vorgenommen werden, z. B. Stationsname, Flussrate etc.

Home Device

Konfigurationsdaten und Einmalartikelliste Betriebsdaten Geräteeigenschaften QM-Zertifikat Historie Konfigurationsdaten und Einmalartikelliste Medikamentendatenbank Softwareversion Betriebsdaten UPD-Datei Update Medikamentendatenbank Pumpentests

Aus Datei laden Vom Gerät herunterladen Auf Gerät hochladen In Datei speichern

Space^{plus} Perfusor Seriennummer: 16558 Softwareversion: 019B0002 Hardware Version: MainBoard = 1, UIBoard = 1

Spritze Spezielle Funktionen Patient Displayeigenschaften Bedienoberfläche Stand-by AutoProgramming Einmalartikel

Station Startsprache Einstellungen Flussrate VTBI Volumen Bolus Entlüften KVO Alarme

Station
Pumpe gehört folgender Station **BBraun Schulung**

Service Tool Plus Generation

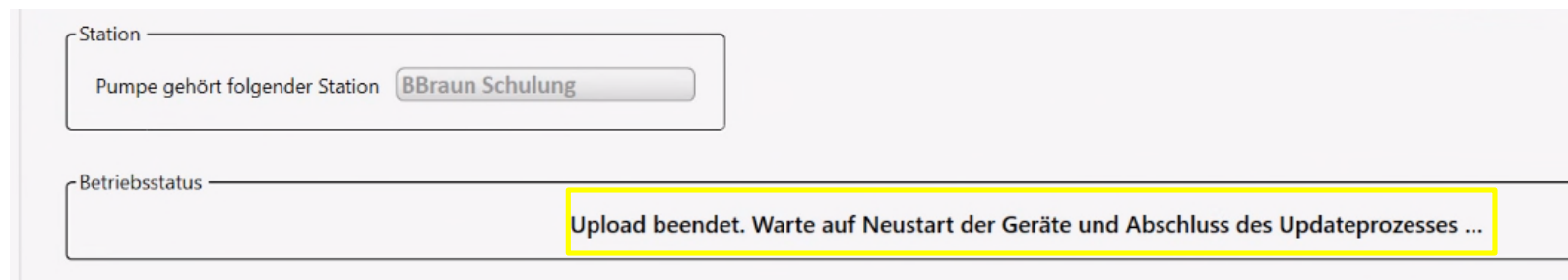
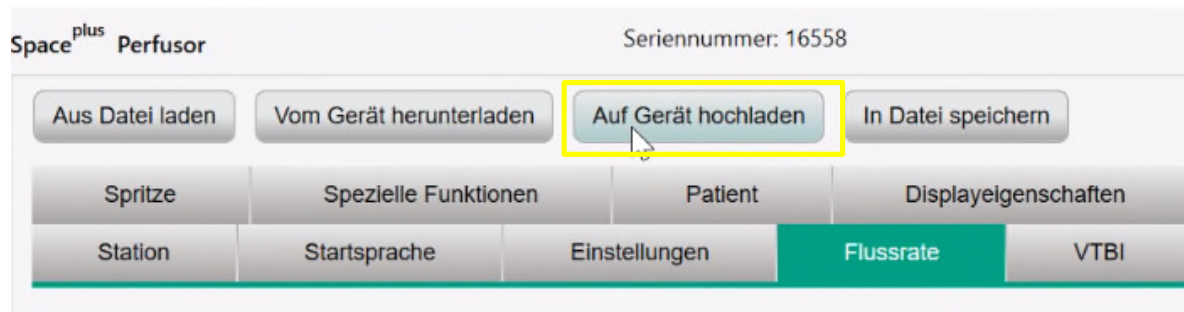
- Über die Reiter können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden, z. B. Stationsname, Flussrate etc.

The screenshot displays the 'Service Tool Plus Generation' settings interface. At the top, there is a navigation bar with tabs for 'Spritze', 'Spezielle Funktionen', 'Patient', 'Displayeigenschaften', 'Bedienoberfläche', 'Stand-by', 'AutoProgramming', and 'Einmalartikelliste'. Below this, a secondary bar shows sub-tabs: 'Station', 'Startsprache', 'Einstellungen', 'Flussrate' (highlighted in green), 'VTBI', 'Volumen', 'Bolus', 'Entlüften', 'KVO', 'Alarme', and 'Druck'. The main content area is titled 'Flussrate' and contains the following settings:

- Oberes Hardlimit Flussrate**: 200 mL/h (highlighted with a yellow box)
- (ist nur gültig wenn nicht durch mechanische Spritzenlimits begrenzt)
- Unteres Hardlimit Flussrate für 1-mL-Spritze**: 0,1 mL/h
- Unteres Hardlimit Flussrate für 3-mL-Spritze**: 0,1 mL/h
- Unteres Hardlimit Flussrate für 5-mL-Spritze**: 0,1 mL/h
- Unteres Hardlimit Flussrate für 10-mL-Spritze**: 0,1 mL/h

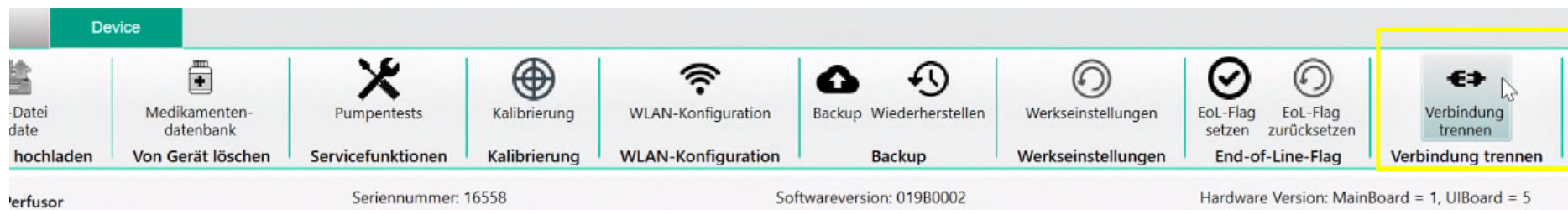
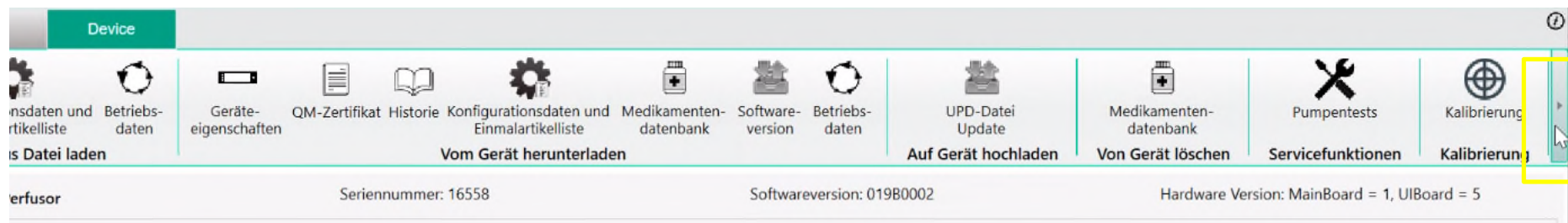
Service Tool Plus Generation

- Änderungen auf Pumpe hochladen.



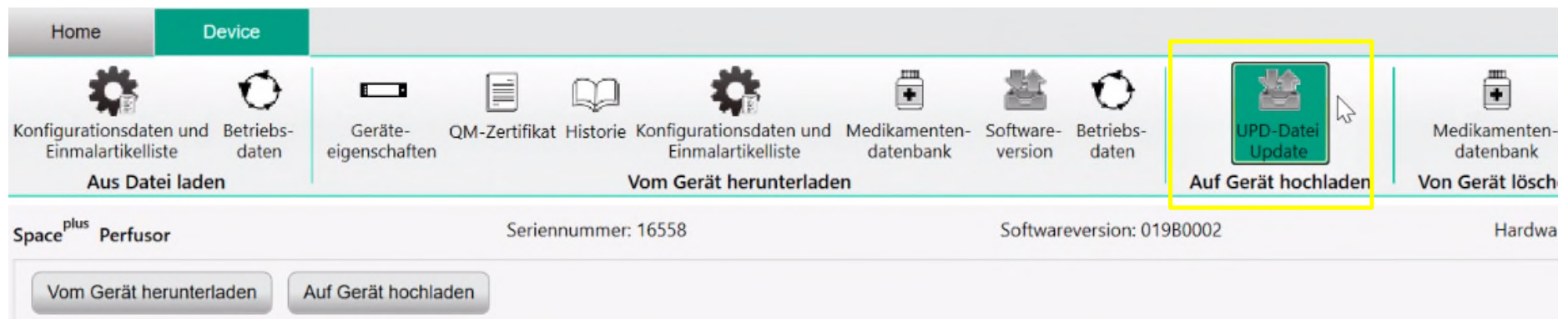
Service Tool Plus Generation

- Verbindung zur Pumpe trennen, bevor die Pumpe vom Servicekabel getrennt wird.



Upload Medikamentendatenbank & Softwareupdate (.upd)

- Reiter „Auf Gerät hochladen“ anwählen.



The screenshot displays the 'Device' tab of the Space plus Perfusor software interface. The top navigation bar includes 'Home' and 'Device'. Below this, a horizontal menu contains several icons and labels: 'Aus Datei laden' (with a gear icon), 'Geräte-eigenschaften' (with a device icon), 'QM-Zertifikat' (with a document icon), 'Historie' (with a book icon), 'Vom Gerät herunterladen' (with a gear icon), 'Medikamentendatenbank' (with a pill icon), 'Softwareversion' (with a printer icon), 'Betriebsdaten' (with a refresh icon), 'Auf Gerät hochladen' (with a green upload icon and a mouse cursor), and 'Von Gerät löschen' (with a pill icon). Below the menu, the device information is shown: 'Space plus Perfusor', 'Seriennummer: 16558', 'Softwareversion: 019B0002', and 'Hardwa'. At the bottom, there are two buttons: 'Vom Gerät herunterladen' and 'Auf Gerät hochladen'.

Upload Medikamentendatenbank & Softwareupdate (.upd)

- .upd Datei auswählen

Medikamentendatenbank
Einstellungen
Widgets

UPD-Datei Update

Datei für Softwareupdate

Prüfsumme: 148B4D43 **UUID:** c26ed8d1-b7e5-4d63-901e-bd0dbea4c6a7 **Gerätetyp:** InfusionPump **Produktfamilie:** Space^{plus} **Variante:** Generic **Hardware:** FFFF

Binärtyp	Prüfsumme	Version	Versionsinfo	Update-Befehl
DrugLibrary	3280FB49	4.0.1	BDE_abB01_2023-01_v1	Install

~ Betriebsstatus

Upload Medikamentendatenbank (.upd)

- Update wird durchgeführt.

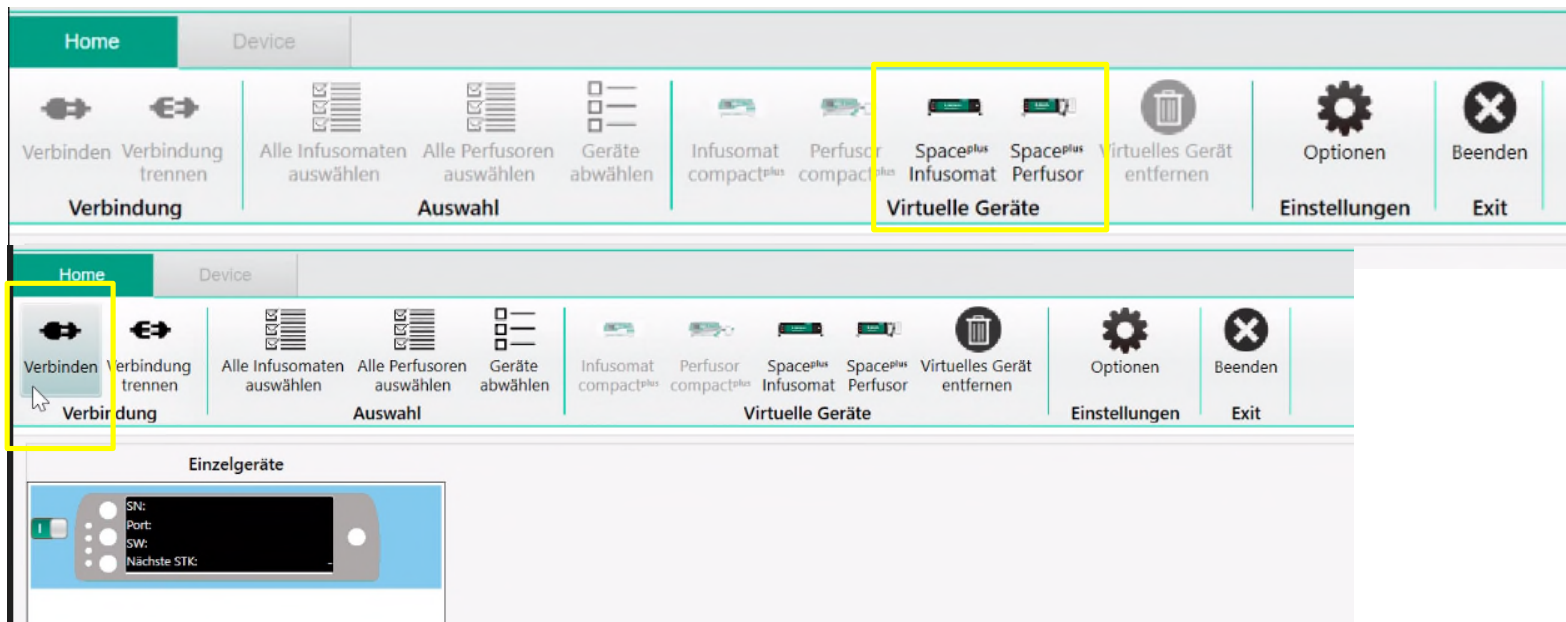
The screenshot displays a software update interface. At the top, there are two buttons: "Vom Gerät herunterladen" and "Auf Gerät hochladen". Below this, a section titled "UPD-Datei Update" contains a text input field for the file path: "C:\Users\mittdrde\Downloads\BDE_abB01_2023-01_v1.upd", with "Öffnen" and "Upload" buttons. Below the file path, the following metadata is displayed: **Prüfsumme:** 148B4D43 **UUID:** c26ed8d1-b7e5-4d63-901e-bd0dbea4c6a7 **Gerätetyp:** InfusionPump **Produktfamilie:** Space^{plus} **Variante:** Generic **Hardware:** FFFF. A table below this metadata shows the update details:

Binärtyp	Prüfsumme	Version	Versionsinfo	Update-Befehl
DrugLibrary	3280FB49	4.0.1	BDE_abB01_2023-01_v1	Install

Below the table, a section titled "Betriebsstatus" shows the update progress. A yellow box highlights the progress bar, which is labeled "Update wird ausgeführt ..." and "Uploading". The progress bar is at 25% completion.

Service Tool Plus Generation – Virtuelle Pumpe

- Mit Hilfe einer virtuellen Pumpe können Einstellungen vorgenommen werden und als .upd Datei gespeichert werden, ohne dass eine Pumpe physisch vorhanden sein muss.
- Dazu „Virtuelle Geräte“ auswählen und verbinden.

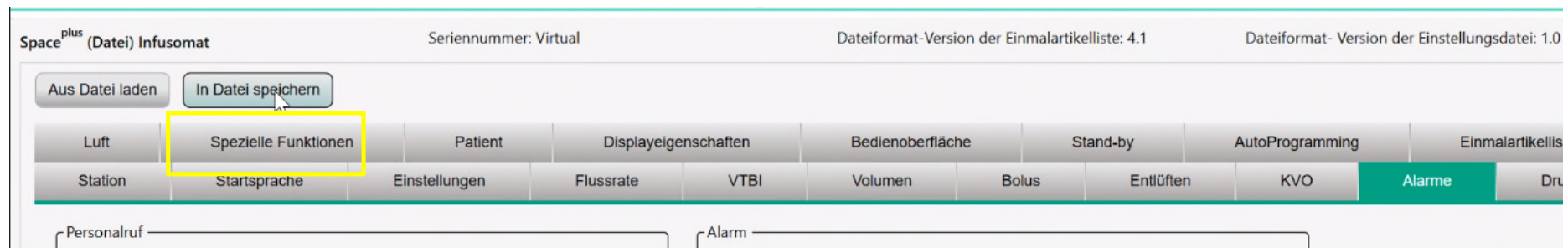


Service Tool Plus Generation – Virtuelle Pumpe

The screenshot displays the 'Device' tab of the Service Tool Plus Generation software. The interface includes a top navigation bar with 'Home' and 'Device' tabs. Below this is a toolbar with icons for 'QM-Zertifikat', 'Lade Historie aus CSV Datei', 'Lade Historie aus BIN Datei', 'Lade Historie aus ZIP Datei', 'Konfigurationsdaten und Einmalartikelliste', 'Betriebsdaten', and 'Verbindung trennen'. The main area shows 'Space^{plus} (Datei) Infusomat' with 'Seriennummer: Virtual', 'Dateiformat-Version der Einmalartikelliste: 4.1', and 'Dateiformat- Version der Einstellungsdatei: 1.0'. A central dialog box titled 'Aus Datei laden?' contains a question mark icon and the text: 'Wollen Sie wirklich Konfigurationsdaten aus einer Datei laden? Lokale Änderungen gehen hierdurch verloren.' Below the text are 'Ja' and 'Nein' buttons. The background interface shows various settings tabs like 'Luft', 'Spezielle Funktionen', 'Station', 'Startsprache', 'Einstellungen', 'AutoProgramming', 'Einmalartikelliste', 'KVO', 'Alarme', and 'Druck'. A 'Station' field is partially visible with the text 'Pumpe gehört folgender Station' and an empty input box. At the bottom, a 'Betriebsstatus' field contains the text 'Hier wird der Status von Benutzerinteraktionen angezeigt.'

Service Tool Plus Generation – Virtuelle Pumpe

- Einstellungen an der virtuellen Pumpe vornehmen und als Datei speichern.



Aktuelle Konfiguration wird als .upd Datei gespeichert und kann auf Pumpe hochgeladen werden.

Service Tool Plus Generation

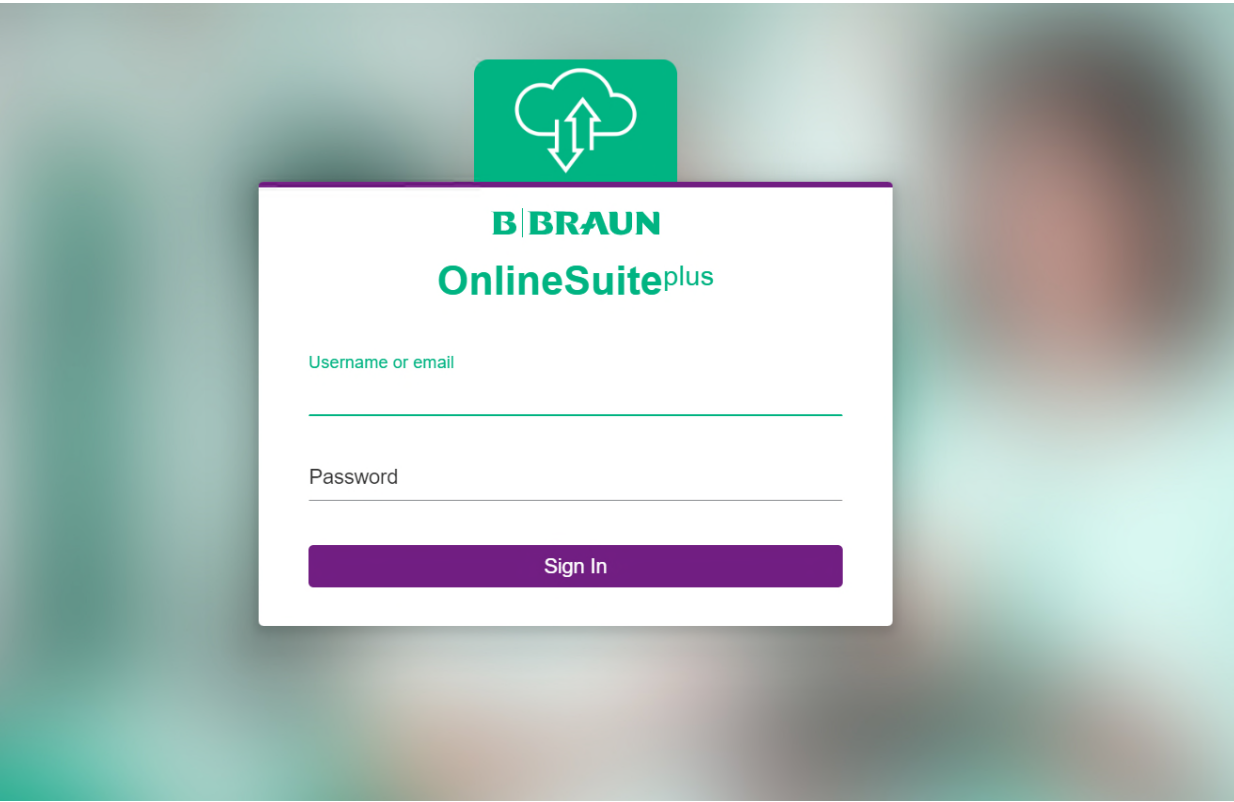
Hinweis:

Sämtliche Details zu den Konfigurationsmöglichkeiten können der GBA zum Service Tool plus Generation entnommen werden!

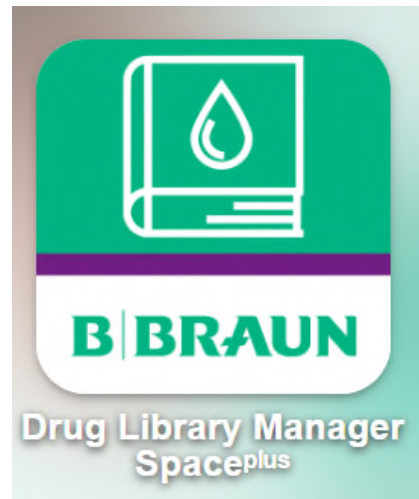
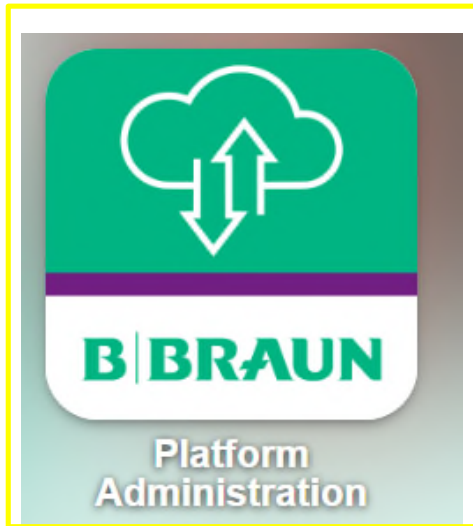
Drug Library Manager

OnlineSuite^{plus}

OnlineSuite^{plus}



Passwort Einstellungen



Passwort Einstellungen

The screenshot displays the 'Platform Administration' dashboard. On the left is a navigation sidebar with the following items: 'Portal', 'Hauptmenü', 'Installation und update', 'Anwendungen verwalten', 'Benutzerverwaltung', 'Krankenhausstruktur', 'Details zur Plattform', and 'Plattform-Einstellungen'. The main content area features six large, white, rounded rectangular tiles arranged in a 2x3 grid. The top-right tile, 'Benutzerverwaltung', is highlighted with a yellow border. Below the grid is a 'Benachrichtigungen' (Notifications) section with a downward arrow icon.

Platform Administration

osplus

Portal

Hauptmenü

Installation und update

Anwendungen verwalten

Benutzerverwaltung

Krankenhausstruktur

Details zur Plattform

Plattform-Einstellungen

Installation und update
Import, Installation und Update von Software.

Anwendungen verwalten
Installierte OnlineSuiteplus Anwendungen anzeigen.

Benutzerverwaltung
Öffnen des Benutzermanagements in Keycloak.

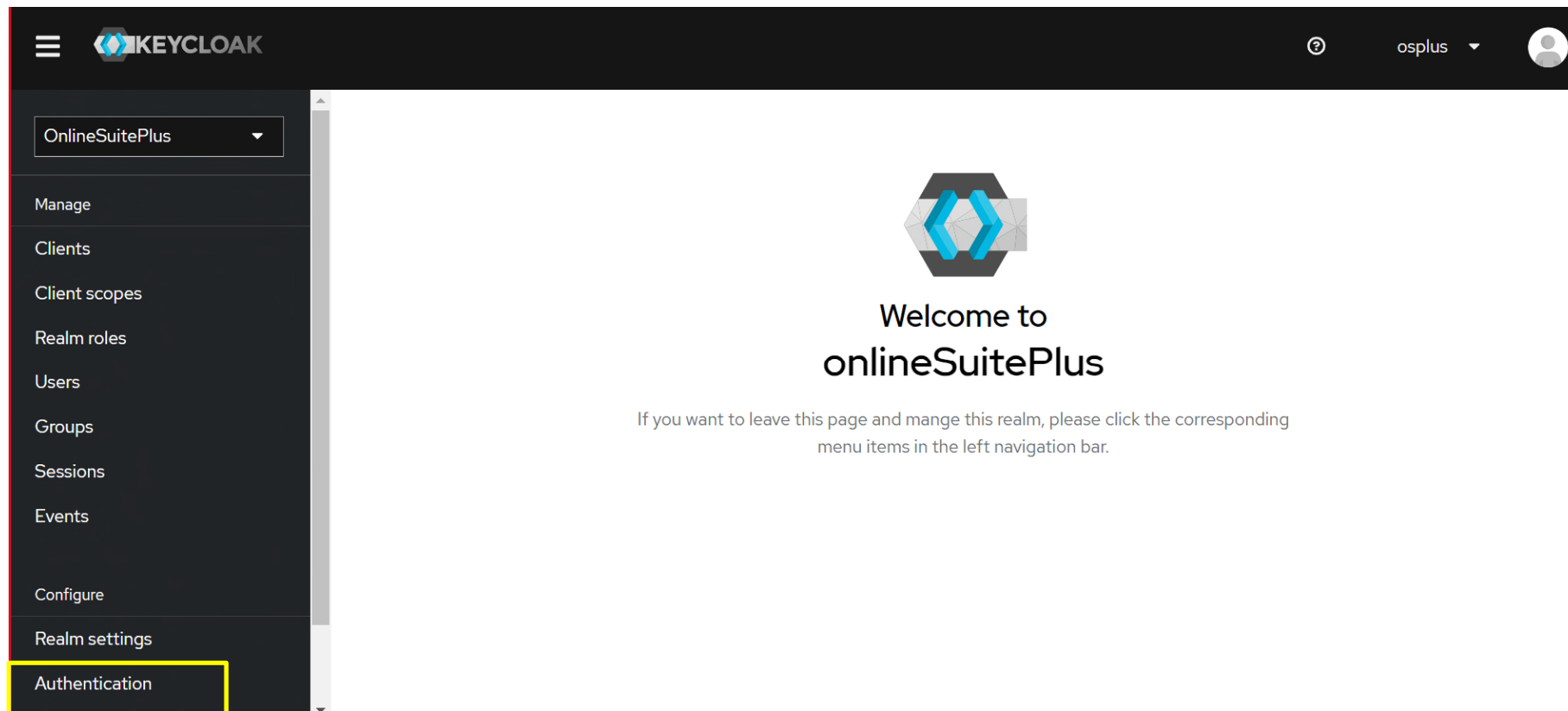
Krankenhausstruktur
Erstellung und Wartung der organisatorischen und physischen Krankenhausstruktur.

Details zur Plattform
Anzeige von Komponenten der OnlineSuiteplus Plattform.

Plattform-Einstellungen
Verwalten von Backup-, Sicherheits- und Lizenzzeinstellungen für die OnlineSuiteplus .

Benachrichtigungen

Passwort Einstellungen



The screenshot displays the Keycloak administration interface. At the top left, the Keycloak logo and a hamburger menu icon are present. The top right corner shows a help icon, the realm name 'osplus', and a user profile icon. The left navigation bar is expanded, showing a dropdown menu for 'OnlineSuitePlus' and a list of management options: Manage, Clients, Client scopes, Realm roles, Users, Groups, Sessions, Events, Configure, Realm settings, and Authentication. The 'Authentication' option is highlighted with a yellow border. The main content area features the Keycloak logo, the text 'Welcome to onlineSuitePlus', and a warning message: 'If you want to leave this page and manage this realm, please click the corresponding menu items in the left navigation bar.'

Passwort Einstellungen

The screenshot shows the Keycloak Administration Console interface. The left sidebar contains navigation options: Manage, Clients, Client scopes, Realm roles, Users, Groups, Sessions, Events, Configure, Realm settings, and Authentication. The main content area is titled 'Authentication' and includes a sub-header 'Authentication is the area where you can configure and manage different credential types. [Learn more](#)'. Below this, there are three tabs: 'Flows', 'Required actions' (highlighted with a yellow box), and 'Policies'. A search bar for flows and a 'Create flow' button are also visible. A table lists the following authentication flows:

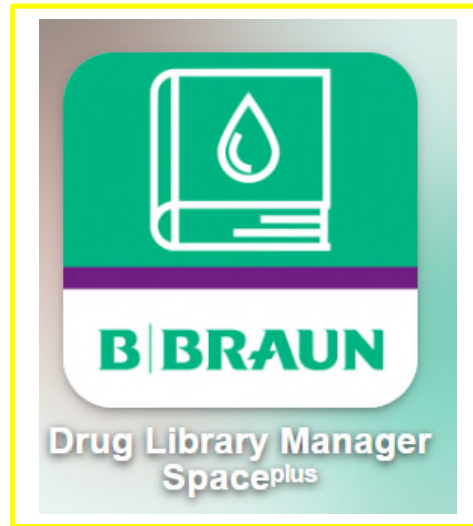
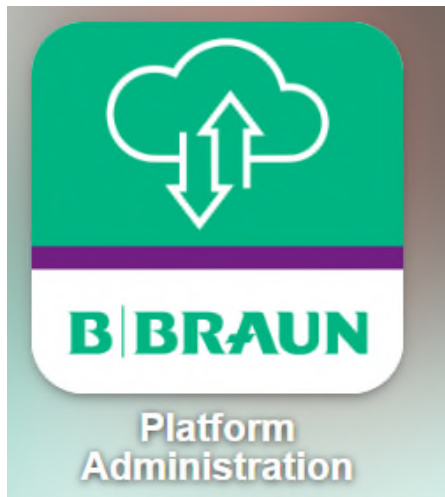
Flow name	Used by	Description
browser Built-in	✓ Browser flow	browser based authentication
direct grant Built-in	✓ Direct grant flow	OpenID Connect Resource Owner Grant
registration Built-in	✓ Registration flow	registration flow
reset credentials Built-in	✓ Reset credentials flow	Reset credentials for a user if they forgot their password or something
clients Built-in	✓ Client authentication flow	Base authentication for clients
docker authentication Built-in	✓ Docker authentication	Used by Docker clients to authenticate against the IDP

Passwort Einstellungen

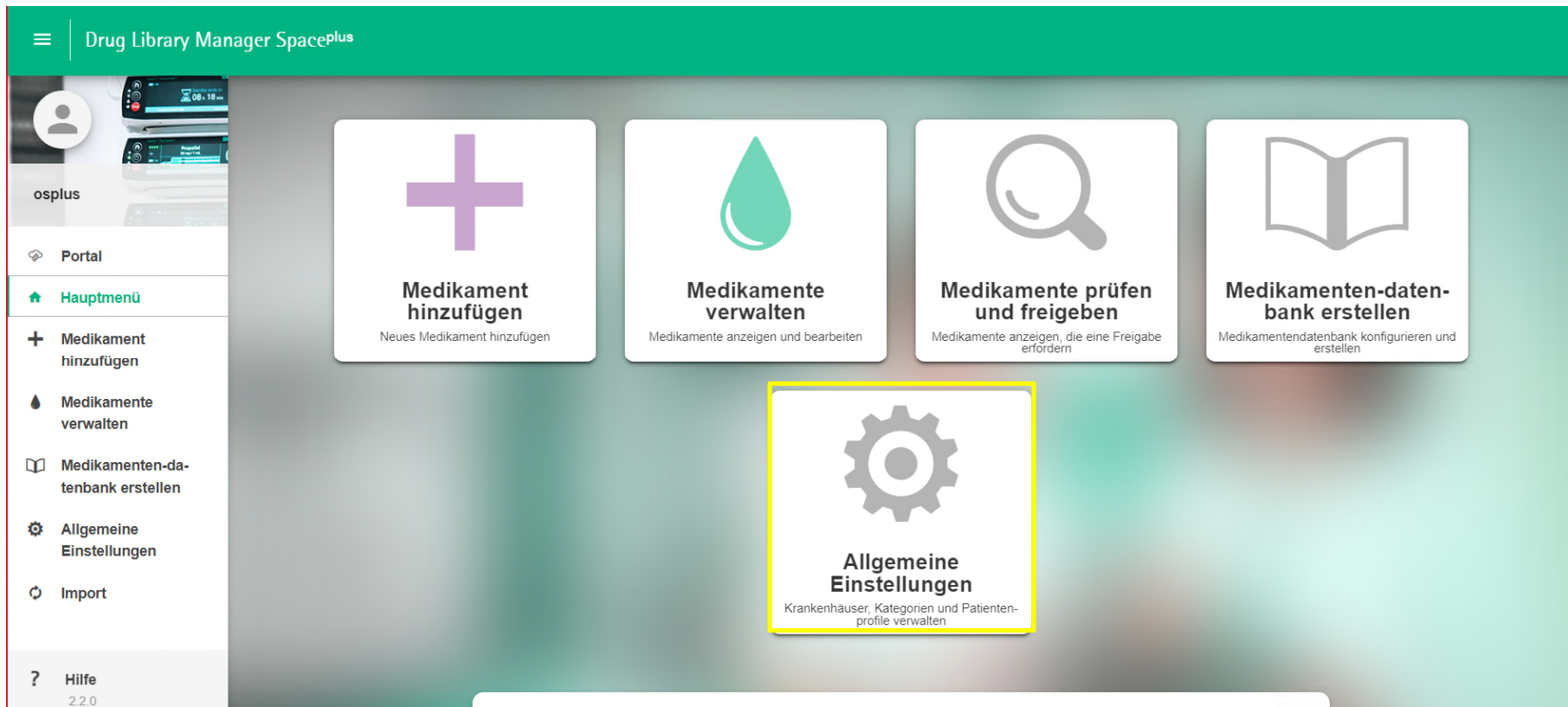
The screenshot shows the Keycloak administration interface for the 'OnlineSuitePlus' realm. The 'Authentication' section is active, and the 'Required actions' tab is selected. A table lists various required actions with their status and default settings.

Required actions	Enabled	Set as default action
Configure OTP	<input checked="" type="checkbox"/> On	<input type="checkbox"/> Off
Terms and Conditions	<input type="checkbox"/> Off	<input type="checkbox"/> Disabled off
Update Password	<input type="checkbox"/> Off	<input type="checkbox"/> Disabled off
Update Profile	<input checked="" type="checkbox"/> On	<input type="checkbox"/> Off
Verify Email	<input checked="" type="checkbox"/> On	<input type="checkbox"/> Off

Drug Library Manager



Drug Library Manager



Drug Library Manager

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. At the top, a green header bar contains a menu icon and the text 'Drug Library Manager Spaceplus'. Below this, a user profile section shows a placeholder icon, the name 'osplus', and a small image of a medical device. The main content area is titled 'Allgemeine Einstellungen' and lists several configuration options: 'Krankenhaus- und Stationseinstellungen' (highlighted with a yellow box), 'Kategorien', 'Patientenprofile', 'Technische Limits', and 'Anwendungseinstellungen'. A left-hand sidebar contains navigation options: 'Portal', 'Hauptmenü', 'Medikament hinzufügen', 'Medikamente verwalten', 'Medikamenten-datenbank erstellen', 'Allgemeine Einstellungen' (highlighted in green), 'Import', and 'Hilfe 2.2.0'.

Drug Library Manager

Drug Library Manager Space^{plus}

Allgemeine Einstellungen > Krankenhaus- und Stationseinstellungen

Krankenhaus- und Stationseinstellungen + Hinzufügen

osplus Suche

Kein Krankenhaus angelegt Hier klicken, um ein Krankenhaus anzulegen.

- Portal
- Hauptmenü
- + Medikament hinzufügen
- Medikamente verwalten
- Medikamenten-datenbank erstellen
- Allgemeine Einstellungen**
- Import

Drug Library Manager

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' application interface. The top navigation bar is dark green and contains a menu icon, the text 'Drug Library Manager Spaceplus', and a user profile section labeled 'Gesperrt (von dir selbst)'. The main content area is titled 'Krankenhaus- und Stationseinstellungen' and includes a search bar with the text 'Suche'. A sidebar on the left lists various navigation options: 'Portal', 'Hauptmenü', 'Medikament hinzufügen', 'Medikamente verwalten', 'Medikamenten-datenbank erstellen', 'Allgemeine Einstellungen' (highlighted in green), 'Import', and 'Hilfe 2.2.0'. A modal dialog box titled 'Krankenhaus hinzufügen' is centered on the screen, featuring a close button (X), a text input field with the label 'Krankenhausname' containing the text 'B. Braun Krankenhaus', and a purple 'Speichern' button with a lock icon. The background of the main interface is dimmed.

Drug Library Manager

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. The top navigation bar is green and contains a menu icon and the text 'Drug Library Manager Spaceplus'. Below this, a breadcrumb trail reads 'Allgemeine Einstellungen > Krankenhaus- und Stationseinstellungen'. The main title is 'Krankenhaus- und Stationseinstellungen', with a '+ Hinzufügen' button on the right. A search bar contains the text 'Suche' and 'B. Braun Krankenhaus'. A sidebar on the left lists navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten, Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen (highlighted in green), Import, and Hilfe 2.2.0. The main content area shows a dropdown menu for 'B. Braun Krankenhaus' with a '+ Station hinzufügen' button highlighted in yellow. Below this, a table lists hospital details:

Name	
Krankenhausname	Krankenhaus-Logo
B. Braun Krankenhaus	B.BRN

At the bottom right, there are two buttons: 'XML-Datei herunterladen' and 'Bearbeiten'.

Drug Library Manager

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. The top navigation bar is dark green with a menu icon, the text 'Drug Library Manager Spaceplus', and a 'Gesperrt (von dir selbst)' status indicator. The main content area is titled 'Krankenhaus- und Stationseinstellungen' and features a search bar with the text 'B. Braun Krankenhaus'. A '+ Hinzufügen' button is visible in the top right. A sidebar on the left contains navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten, Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen (highlighted), Import, and Hilfe 2.2.0. A modal dialog box titled 'Station hinzufügen' is open, showing a dropdown menu for 'Krankenhaus' with 'B. Braun Krankenhaus' selected, and a text input field for 'Stationsname' containing '1. OG'. A 'Speichern' button is at the bottom of the dialog. At the bottom right of the main interface, there are buttons for 'XML-Datei herunterladen' and 'Bearbeiten'.

Drug Library Manager

The screenshot displays the 'Krankenhaus- und Stationseinstellungen' (Hospital and Station Settings) page in the Drug Library Manager SpacePlus. The interface is divided into a left sidebar, a top navigation bar, and a main content area.

- Top Bar:** 'Drug Library Manager SpacePlus' with a menu icon on the left and a '+ Hinzufügen' (Add) button on the right.
- Navigation:** 'Allgemeine Einstellungen > Krankenhaus- und Stationseinstellungen'. A search bar contains '1. OG'. Filter tabs include 'Name', 'Infusion', 'Therapie', 'Alarm', and 'Patient'.
- Sidebar:** Contains navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten, Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen (highlighted), and Import.
- Main Content:**
 - B. Braun Krankenhaus:** A list of stations with '1. OG' selected and marked 'Unbenutzt'. A '+ Station hinzufügen' button is present.
 - Name:** A table with columns 'Stationsname' and 'Stations-Logo'. The entry for '1. OG' has a logo '1.G'.
 - Infusionseinstellungen:** A section with a warning 'Der Wert kann pro Medikament und pro Therapie neu definiert werden'. It includes:
 - Flussratenlimit:** Two columns for 'Perfusor®' and 'Infusomat®' with descriptions: 'Voreinstellungen der Infusionspumpe anwenden'.
 - Bolusratenlimits:** Two columns for 'Perfusor®' and 'Infusomat®' with descriptions: 'Voreinstellungen der Infusionspumpe anwenden'.
 - VTBI-Vorwahl:** Two columns for 'Perfusor®' and 'Infusomat®'.

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. On the left is a navigation sidebar with the following items: 'Portal', 'Hauptmenü' (highlighted with a mouse cursor), 'Medikament hinzufügen', 'Medikamente verwalten', 'Medikamenten-datenbank erstellen', 'Allgemeine Einstellungen', 'Import', and 'Hilfe'. The main content area features five large, rounded rectangular buttons with icons and text:

- Medikament hinzufügen** (purple plus icon): Neues Medikament hinzufügen. This button is highlighted with a yellow border.
- Medikamente verwalten** (teal drop icon): Medikamente anzeigen und bearbeiten.
- Medikamente prüfen und freigeben** (magnifying glass icon): Medikamente anzeigen, die eine Freigabe erfordern.
- Medikamenten-datenbank erstellen** (open book icon): Medikamentendatenbank konfigurieren und erstellen.
- Allgemeine Einstellungen** (gear icon): Krankenhäuser, Kategorien und Patientenprofile verwalten.

Beispiel: Propofol 1%

Drug Library Manager Space^{plus}

osplus

Portal
Hauptmenü
Medikament hinzufügen
Medikamente verwalten
Medikamenten-datenbank erstellen
Allgemeine Einstellungen
Import
Hilfe 2.2.0

1 **Medikament** 2 Konzentrationen 3 Therapien 4 Stationen

Medikamentendaten für Propofol 1% erfassen NEU Medikamenten-Variante
Basismedikament

Medikamentenname
Propofol 1% Weitere Medikamentennamen
0/5
 TCI Medikament

Medikamenten-Info Kategorien
- Kategorien zuweisen

Medikamenten-Etikett Therapiebildschirm
Propofol 1%
Kleines Etikett in Medikamentendatenbank der Pumpe

Alarmdringlichkeit
 Niedrig
 Mittel
 Hoch

Erweiterte Einstellungen

Abbrechen **Speichern und weiter >**

Beispiel: Propofol 1%

Erweiterte Einstellungen (1 aktiv)

Allgemein Infusion Alarm KVO

Allgemeine Einstellungen

Manueller Bolus

- Manueller Bolus erlaubt
- Codeabfrage manueller Bolus

Codesperre

- Voreinstellungen der Infusionspumpe anwenden
- Medikamentenspezifische Codesperre-Einstellung

Anzeige der Infusionsrate auf Förderscreen

- Voreinstellungen der Station anwenden
- Medikamentenspezifische Einstellung

Optionale Einstellungen

- Reviewscreen für Infusionsparameter aktiv

Medikamenten-ID für PDMS

Medikamenten-ID

Abbrechen **Speichern und weiter >**

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. At the top, a green header contains the title and a menu icon. Below the header, a progress bar shows four steps: 1. Medikament, 2. Konzentrationen (highlighted in green), 3. Therapien, and 4. Stationen. The main content area is titled 'Konzentrationen für Propofol 1%' and includes a 'NEU' badge and a lock icon. A message states: 'Mindestens eine Konzentration zuordnen, um fortzufahren.' On the right, a box labeled 'Medikamenten-Variante' contains the text 'Basismedikament'. A purple button '+ Konzentration hinzufügen' is located in the top right of the main area. A central box contains three options: '+ Definierte Konzentration' (highlighted with a yellow border), '+ Flüssigkeit ohne Konzentration', and '+ Individuelle Konzentration'. The bottom navigation bar includes a 'Hilfe 2.2.0' icon, a 'Zurück' button, a 'Weitere Optionen' menu, and a 'Speichern und weiter' button.

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot shows the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. The main navigation bar includes 'Medikament', 'Konzentrationen', 'Therapien', and 'Stationen'. The current step is 'Konzentrationen für Propofol'. A modal dialog titled 'Einheitengruppe für Konzentration auswählen' is open, prompting the user to 'Wählen Sie eine Einheitengruppe für die Konzentration aus'. The options are: 'Gramm (g,mg,mcg,ng)' (highlighted with a yellow box and a mouse cursor), 'Internationale Einheiten (MIE, kIE, IE, mIE)', 'Äquivalent (mEq)', 'Mol (mmol)', 'Kalorie (kcal)', and 'Milliliter (mL)'. The background interface shows a sidebar with 'osplus' and various menu items, and a main area with buttons for '+ Definierte Konzentration', '+ Flüssigkeit ohne', and '+ Individuelle Konzentration'. A 'Basismedikament' label is visible on the right, and a '+ Konzentration hinzufügen' button is at the bottom right.

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. At the top, a green header contains the title and a menu icon. Below the header, a navigation bar shows four steps: 1. Medikament, 2. Konzentrationen (highlighted), 3. Therapien, and 4. Stationen. The main content area is titled 'Konzentrationen für Propofol 1% (Doseinheit: Gramm) NEU' and includes a lock icon. A 'Medikamenten-Variante' box on the right identifies the drug as 'Basismedikament'. A sidebar on the left lists navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten, Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen, Import, and Hilfe 2.2.0. The central configuration panel shows '10 mg / 1 mL' with a 'Löschen' button. It includes input fields for 'Wirkstoff' (10), 'Volumen' (1 mL), and 'Einheit' (mg). There are also checkboxes for 'Infusionspumpentyp' (Perfusor® selected, Infusomat® unselected) and 'Konzentrations-ID' (CONT selected, BOT and TGI unselected). A '+ Konzentration hinzufügen' button is in the top right, and a 'Speichern und weiter >' button is highlighted in a yellow box at the bottom right.

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. The top navigation bar is green and contains a menu icon and the text 'Drug Library Manager Spaceplus'. Below this, a breadcrumb trail shows four steps: 1. Medikament, 2. Konzentrationen, 3. Therapien (highlighted in green), and 4. Stationen. The main title is 'Therapien für Propofol 1%' with a 'NEU' badge and a lock icon. A 'Medikamenten-Variante' dropdown is set to 'Basisedikament'. The left sidebar contains navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten, Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen, Import, and Hilfe 2.2.0. The main content area is divided into sections: 'Therapie-Grundeinstellungen' (Standardtherapie: Nichts., Titration-Guard-Stufe: Aus), 'Aktive Konzentrationen' (10 mg / 1 mL, Standard setzen, Deaktivieren), and 'Inaktive Konzentrationen' (Keine inaktive Konzentration). The 'Kontinuierliche Therapie' section is highlighted with a yellow box and contains sub-sections: 'Infusionsraten-Einstellungen' (Einheit der Infusionsrate: mL/h, highlighted with a yellow box), 'Technische Limits' (Verfügbare Konzentrationen: 1), and 'Infusionsratenlimits' (Obere Limits: Oberes Softlimit, Oberes Hardlimit, Max. 1800). At the bottom right, a purple button 'Speichern und weiter >' is highlighted with a yellow box. The bottom navigation bar includes 'Zurück', ': Weitere Optionen', and the highlighted 'Speichern und weiter >' button.

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. The top navigation bar is green and contains a menu icon and the text 'Drug Library Manager Spaceplus'. Below this, a progress indicator shows four steps: 1. Medikament, 2. Konzentrationen, 3. Therapien, and 4. Stationen. The current step is 'Stationen', which is highlighted in green. The main content area is titled 'Propofol 1% zu Stationen hinzufügen' and includes a 'NEU' badge and a lock icon. A search bar on the right contains the text 'Medikamenten-Variante' and 'Basismedikament'. A toggle switch is labeled 'Automatisch zu allen Krankenhäusern und Stationen hinzufügen'. Below this, a section for 'B. Braun Krankenhaus (1 ausgewählt)' has its own toggle switch 'Automatisch zu allen Stationen hinzufügen'. A list of items is shown, with the first item '1.G 1. OG' highlighted by a yellow box. The bottom navigation bar contains a 'Zurück' button, a 'Weitere Optionen' button, a 'Speichern und Freigeben' button, and a 'Speichern und beenden' button, which is also highlighted by a yellow box. A sidebar on the left lists various navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten, Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen, Import, and Hilfe 2.2.0.

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. At the top, a green header contains the title and a menu icon. Below the header, a navigation bar includes a user profile icon, a 'Zurück' button, the drug name 'Propofol 1%' with a 'NEU' badge, a '+ Stationsvarianten erstellen' button, and a dropdown menu for 'Medikamenten-Variante' set to 'Basismedikament'. A left sidebar lists navigation options: Portal, Hauptmenü, Medikament hinzufügen, Medikamente verwalten (highlighted), Medikamenten-datenbank erstellen, Allgemeine Einstellungen, Import, and Hilfe 2.2.0. The main content area is titled 'Medikament' and features a sidebar with 'Medikament', 'Konzentrationen', 'Therapien', 'Stationen', and 'Historie'. The 'Medikament' section includes fields for 'Medikamentenname' (Propofol 1%), 'Weitere Medikamentennamen' (-), 'Medikamenten-Info' (-), and 'Kategorien' (-). A 'TCI Medikament' toggle is present. A 'Medikamenten-Etikett Therapiebildschirm' section shows a yellow box with 'Propofol 1%' and a note about a small label in the pump's medication database. An 'Alarmdringlichkeit' (High) setting is also visible. At the bottom, a 'Erweiterte Einstellungen (1 aktiv)' section is partially shown. The bottom right corner contains three buttons: 'Weitere Optionen', 'Bearbeiten', and 'Genehmigen' (highlighted with a yellow border).

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager Spaceplus' interface. At the top, a green header contains a menu icon and the text 'Drug Library Manager Spaceplus'. Below this, a navigation bar includes a user profile icon labeled 'osplus', a search bar with 'Suche Medikament' and a magnifying glass icon, and a 'Filtern' button. To the right of the search bar are buttons for 'Stationen', 'Archiv', 'Allgemeine Einstellungen', and a prominent purple '+ Medikament hinzufügen' button. The main content area shows a card for 'Propofol 1%' with a yellow square icon, a 'B.BRN - 1.G' label, and a 'FREIGEgeben' button. A 'Kategorien' field is also visible.

Drug Library Manager Spaceplus

osplus

Alle Medikamente Stationen Archiv

Suche Medikament Filtern Allgemeine Einstellungen + Medikament hinzufügen

Propofol 1% B.BRN - 1.G Kategorien FREIGEgeben

- Portal
- Hauptmenü
- + Medikament hinzufügen
- Medikamente verwalten
- Medikamenten-datenbank erstellen

Beispiel: Propofol 1%

Drug Library Manager SpacePlus


osplus

- Portal
- Hauptmenü
- Medikament hinzufügen
- Medikamente verwalten
- Medikamenten-datenbank erstellen**
- Allgemeine Einstellungen
- Import
- Hilfe 2.2.0

Medikamenten-datenbank erstellen

^ B. Braun Krankenhaus 0 Medikamentendatenbanken [+ Medikamentendatenbank hinzufügen](#)

Keine Medikamentendatenbank für dieses Krankenhaus angelegt Hier klicken, um eine neue Medikamentendatenbank für dieses Krankenhaus anzulegen.



^ AutoProgramming Medikamentendatenbank

Beispiel: Propofol 1%

The screenshot displays the 'Drug Library Manager SpacePlus' interface. At the top, a green header contains the title and a menu icon. Below this, a white header area shows the title 'Neue Medikamentendatenbank' and several input fields: 'Dateiname' (containing 'Demo B Braun' and '_v0.upd'), 'Krankenhaus' (containing 'B. Braun Krankenhaus'), 'Nächste Version' (containing 'Version 1'), and 'Beschreibung'. A left sidebar contains navigation options: 'Portal', 'Hauptmenü', 'Medikament hinzufügen', 'Medikamente verwalten', 'Medikamenten-datenbank erstellen', 'Allgemeine Einstellungen', 'Import', and 'Hilfe'. The main content area is divided into two sections: 'Verfügbare Stationen' and 'Stationen in der Medikamentendatenbank'. In the 'Verfügbare Stationen' section, a card for '1. OG' is highlighted with a yellow box. A 'Hinzufügen' button is also highlighted with a yellow box and has a mouse cursor over it. A '1 Medikament' label is positioned between the two sections. The 'Stationen in der Medikamentendatenbank' section is currently empty, displaying the text 'Fügen Sie eine Station hinzu'. At the bottom right, there are 'Abbrechen' and 'Speichern' buttons.

Beispiel: Propofol 1%

Drug Library Manager Space^{plus}

Neue Medikamentendatenbank

Dateiname: Demo B Braun _v0.upd Krankenhaus: B. Braun Krankenhaus Nächste Version: Version 1 Beschreibung:

osplus

- Portal
- Hauptmenü
- Medikament hinzufügen
- Medikamente verwalten
- Medikamenten-datenbank erstellen**
- Allgemeine Einstellungen
- Import
- Hilfe 2.2.0

Verfügbare Stationen Alle hinzufügen

Keine Stationen verfügbar

Stationen in der Medikamentendatenbank Alle entfernen

Entfernen	1.G	1. OG	1 Medikament
-----------	-----	-------	--------------

Abbrechen **Speichern**

Beispiel: Propofol 1%


Drug Library Manager SpacePlus

Medikamenten-datenbank erstellen

osplus

B. Braun Krankenhaus 1 Medikamentendatenbanken [+ Medikamentendatenbank hinzufügen](#)

Dateiname	Beschreibung	Dateigröße	Ersteller	Erstellt am	Letzte erstellte Version	Erstellt am
Demo B Braun	-	0%	osplus	2023-06-27, 11:26 Letzte Änderung am 2023-06-27, 11:26	Keine Version	-

Stationen in der Medikamentendatenbank 1.G OnlineSuite^{plus} Synchronisation 

[Bearbeiten](#) [Historie](#) [Medikamentendatenbank-Report](#) [Download](#) [Jetzt erstellen](#)

AutoProgramming Medikamentendatenbank

Beispiel: Propofol 1%

Drug Library Manager Spaceplus

Medikamenten-datenbank erstellen

osplus

B. Braun Krankenhaus 1 Medikamentendatenbanken

+ Medikamentendatenbank hinzufügen

Dateiname	Beschreibung	Dateigröße	Ersteller	Erstellt am	Letzte erstellte Version	Erstellt am
Demo B Braun	-	1%	osplus	2023-06-27, 11:26 Letzte Änderung am 2023-06-27, 11:26	Version 1	2023-06-27, 11:27

Stationen in der Medikamentendatenbank 1.G

OnlineSuiteplus Synchronisation

Bearbeiten Historie Medikamentendatenbank-Report

Download Jetzt erstellen

1. 2.

AutoProgramming Medikamentendatenbank

Beispiel: Propofol 1%

Medikament		Konzentrationen				Medikament	Patientenprofile				Status			
Medikamentenname	Konzentrationen	Konzentrationslimits	Infusomat®	Perfusor®	Unterstützte Therapie	Kleines Etikett in Medikamentendatenbank der Pumpe	Kategorien	Optionale Einstellungen	Name des Patientenprofils	Patientenprofile	CONT	DOT	TCI	Status
Propofol 1%	10mg / 1mL	x	✓	CONT		-			Standard profile					Freigegeben

Vielen Dank
für Ihre Zeit!



Impressum

Anschrift

B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG
Carl-Braun-Straße 1
D-34212 Melsungen

Disclaimer

Alle Urheberrechte an den Daten und Dokumentationen bleiben ausdrücklich der B. Braun Melsungen AG vorbehalten. Die Inhalte stehen den Nutzern nur zur Einsicht zur Verfügung. Die – auch auszugsweise – Vervielfältigung von Dokumentationen ist untersagt und bedarf der ausdrücklichen Vereinbarung.

Stand

10-2023 / Dokumenten-Nr.: MCO-WM-004198, Version 1.0
Zur Schulung von Kunden

Wichtiger Hinweis

Die in diesen Schulungsunterlagen enthaltenen Angaben wurden sorgfältig geprüft. Dennoch kann die B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG keine Gewährleistung oder Garantie im Hinblick auf die Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten oder in Bezug genommenen Informationen geben.

Vor der Verwendung des Medizinproduktes / Arzneimittels sind in jedem Fall die Angaben in der jeweils gültigen Gebrauchsinformation oder Fachinformation zu beachten.

Ansprechpartner



Dirk Mittmann

Servicetechniker, Trainer

Telefon: +49 175 2986745

E-Mail: dirk1.mittmann@bbraun.com

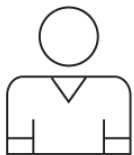


Malte Becker

Servicetechniker, Trainer

Telefon: +49 173 7263552

E-Mail: malte.becker@bbraun.com



Lisa Höpfner

Junior Marketing Managerin Apparative Infusionstechnik Ambulant

Telefon: +49 170 9691087

E-Mail: lisa.hoepfner@bbraun.com

Datenschutz ist uns wichtig!

Vertrauen

Wir setzen auf eine vertrauensvolle Kooperation mit Ihnen und achten besonders auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten.



Zweck der Verarbeitung

Ihre Daten werden ausschließlich zur Dokumentation des Schulungsnachweises und der Zertifikatserstellung genutzt. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Ihr Ansprechpartner

Wenden Sie sich bitte unter der Angabe Ihrer Adresse per E-Mail an **datenschutz-mv@bbraun.com**. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Webseite **www.bbraun.de/dsgvo**.

Ihre Rechte

Sie können die Einwilligung zur Speicherung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit widerrufen und haben als Betroffener ein Recht auf Auskunft, welche Daten wir von Ihnen erhoben haben.

